EP-S-01-136

Kapitel 4: Garantieren, was uns alle schützt: Frieden und Sicherheit fördern

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

43. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
9. - 11. November 2018, Leipzig

Antragsteller*in: Karl-Wilhelm Koch (Vulkaneifel KV)

Änderungsantrag zu EP-S-01

Von Zeile 135 bis 136 einfügen:
Geltung dieser menschlichen Dimension in Frage zu stellen oder ihre Instrumente zu diskreditieren, zurück.

Wir treten ein für die deutsche Unterschrift unter den UN-Vertrag zum Verbot von Atomwaffen und werden uns auch innerhalb der EU dafür einsetzen. Nur die zeitnahe atomare Abrüstung "auf Null" kann einen möglichen Atomkrieg verhindern. Durch die drohende Aufrüstung von Ländern wie Nordkorea und Iran wird dieser immer wahrscheinlicher und ein möglicher Eintritt immer unkontrollierbarer.

Begründung

Diese wichtige, urgrüne aber hoch aktuelle Thema fehlt bisher

weitere Antragsteller*innen

Horst Schiermeyer (Görlitz KV); Gregor Kaiser (Olpe KV); Hartwig Berger (Berlin-Charlottenburg/ Wilmersdorf KV); Klemens Griesehop (Berlin-Pankow KV); Kerstin Dehne (München KV); Ralf Henze (Odenwald-Kraichgau KV); Stephan Wiese (Stormarn KV); Walther Moser (Freiburg KV); Gerhard Klünder (Warendorf KV); Philipp Schmagold (Kiel KV); Carsten Jansing (Rhein-Lahn KV); Berti Furtner-Loleit (München KV); Ralph Urban (Herzogtum Lauenburg KV); Angelika Wilmen (Berlin-Pankow KV); Olaf Weber (Weimar-Stadt KV); Gerd Kauschat (Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg KV); Andreas Knoblauch (Salzgitter KV); Fritz Lothar Winkelhoch (Oberberg KV); Peter Kallusek (Südliche Weinstraße KV); Barbara Romanowski (Oberberg KV); Hans Schmidt (Bad Tölz-Wolfratshausen KV)